

Turn- und Sportverein 1861 - Bad Aibling e.V.

* Sparte Eiskunstlauf *



**Einladung zum 19. Mangfallpokal
Bad Aibling
am 08. Dezember 2012**

ATV Kufstein
DEC- Inzell
EC Bad Tölz
EC Nürnberg
EC Pfaffenhofen
EC Regensburg
EHC Klostersee
EKV Bad Wörishofen
EKV Füssen
EKV Mittenwald
EKV Salzburg
ELV Garmisch Partenkirchen
ERC Bad Aibling
ERC München
ERC Fürstenfeldbruck
ERC Ingolstadt
ERSC Ottobrunn
ESC Amberg
ESC Dorfen
ESC Füssen

ESV Burgau
EV Berchtesgaden
EV Fürstenfeldbruck
EV Landsberg
EV Landshut
EV München
EV Rosenheim
EV Weiden
IC Innsbruck
SC Riessersee
SC Ruhpolding
SV Pang
TEV Miesbach
TSV Königsbrunn
TSV Waldkirchen
ESC Riverrats Geretsried
VfL Waldkraiburg
Wanderers e.V Germerig

1. Vorstand: Rudi Angler · Ghersburgstraße 33f · 83043 Bad Aibling · Tel.: 08061 - 34 36 02 · rudolfangler@web.de
2. Vorstand: Claudia Sanzi · Josef-Mayer-Straße 9a · 83043 Bad Aibling · Tel.: 08061 - 34 21 31
3. Vorstand: Angela Wengert · Lena-Christ-Straße 2a · 83059 Kolbermoor · Tel.: 08031 - 92 08 67 · angela@familie-wengert.de

Internet: www.eiskunstlauf-badaibling.de
Bankverbindung: TuS Bad Aibling – Eiskunstlauf · Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling · BLZ 711 500 00 · Konto: 240 599 100

Ausschreibung 19. Mangfallpokal TuS Bad Aibling

- Veranstalter: TuS Bad Aibling, Sparte Eiskunstlauf
- Ort: Eissporthalle Bad Aibling, Lindenstr. 30
- Datum: **Samstag, 08. Dezember 2012 von 08.00 Uhr – 19.00 Uhr**
- Meldeschluss: **Montag, 19. November 2012**
(Nachmeldungen können nicht berücksichtigt werden!)
- Meldeanschrift: Angela Wengert
Lena-Christ-Str. 2a
83059 Kolbermoor
Tel.: 08031-920867
Fax: 08031- 4699053
E-Mail: angela@familie-wengert.de
Bitte vorzugsweise als E-Mail!
Meldeformular unter: www.starlets-badaibling.de
- Zeitplan: Zusendung erfolgt rechtzeitig nach Meldeschluss.
- Startgebühr: 25 Euro pro Teilnehmer
50 Euro pro Formation

Die Startgebühr ist nach Startzusage zu überweisen.

Bank: Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling
BLZ: 711 500 00
Kontonummer: 240 599 100
Empfänger: TuS Bad Aibling, Sparte Eiskunstlauf
Verwendungszweck: Meldung 19. Mangfallpokal

Wir bitten um Verständnis, dass wir bei Nichterscheinen eines gemeldeten Teilnehmers von der Startgebühr 10 Euro einbehalten. Der Rest wird zurück überwiesen. **Ein ärztliches Attest ist hierfür nicht nötig.**

Teilnehmerbeschränkung: **Je Verein können maximal sechs Läufer plus drei Ersatzläufer gemeldet werden.**

Wir bitten um Verständnis, falls wir die Teilnehmerzahl aus Zeitgründen nachträglich begrenzen müssen. Melden Sie bitte die Läufer, die auf jeden Fall starten sollen, an vorderer Stelle. Dazu weisen Sie bitte jedem Läufer eine Nummer zu, die die Reihenfolge bestimmt. Wir berücksichtigen Ihre Reihenfolge und streichen ggf. den als letzten, vorletzten usw. gemeldeten Läufer zuerst.

Falls Sie mehr Läufer melden möchten, teilen Sie uns das bitte separat mit (Anzahl und Startgruppe). Wir werden nach Eingang der Meldungen entscheiden, ob diese zusätzlichen Läufer auch starten können.

Die Teilnahmebeschränkung gilt nicht für den ausrichtenden Verein.

Haftpflicht: Der TuS Bad Aibling übernimmt weder für die Teilnehmer noch für deren Begleitung die Haftung.

Teilnehmerangaben: Name, Vorname, Geburtsdatum, Wettbewerbsgruppe, Verein
Formation: Anzahl der Läufer, Name, Vorname, Verein

Musik: CD (Bitte mit Namen und Verein beschriften!) Auf der CD darf nur eine Kürmusik enthalten sein.

Anfahrt: Eisstadion Bad Aibling; Lindenstraße 30
Folgen Sie der Beschilderung „Therme“; die Thermenparkplätze sind alle kostenlos (inkl. Parkhaus).

Teilnahmebedingungen: Der Mangfallpokal ist überwiegend ein Wettbewerb für den Breitensport. Daher können Teilnehmer, die an der BM bzw. BJM teilnehmen oder teilgenommen haben, nicht berücksichtigt werden.

Dies gilt nicht für die Formationsmannschaften!

Es dürfen nur Teilnehmer starten, welche die Ausschreibungskriterien erfüllen. Ein Start in höherer Kategorie ist möglich!

Jungen werden getrennt gewertet, wenn mindestens drei Teilnehmer in der jeweiligen Gruppe gemeldet sind.

Stichtag für die abgelegten Prüfungen ist das Datum des Meldeschlusses.

Der ausrichtende Verein behält sich vor, die einzelnen Gruppen altersgerecht zu teilen.

Jeder Teilnehmer erhält einen Pokal und eine Urkunde. Es finden zwei Siegerehrungen statt (gegen Mittag und am Ende des Wettbewerbes).

Es wird nach dem alten Wertungssystem (6,0-System) bewertet.

Ergebnislisten werden an die teilnehmenden Vereine per E-Mail geschickt.

Bitte benachrichtigen Sie uns auch, wenn Sie am Wettbewerb nicht teilnehmen können.

Melde-, Start-, Ergebnislisten und ev. Fotos von Teilnehmern werden im Internet und zum Teil in der Presse veröffentlicht. Mit der Anmeldung zum Wettbewerb stimmen die Teilnehmer bzw. ihre gesetzlichen Vertreter der Veröffentlichung zu.

Während des Wettbewerbes können Sie uns unter folgenden Telefonnummern erreichen:

0171 - 80 29 701 (Fr. Wengert) oder 0178 – 50 70 221 (Hr. Angler)

Auch dieses Jahr haben Sie die Möglichkeit am Verkaufsstand der Firma „Skate and Dance“ Eiskunstlaufartikel aller Art zu erwerben. Zudem wird die Kostümschneiderin Iris Knobelspies mit einer Auswahl ihrer Eiskunstlaufkleider vor Ort sein.

Wir hoffen, dass die Wettbewerbsbedingungen auf Ihre Eiskunstläufer und -läuferinnen zutreffen und würden uns über eine rege Teilnahme sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Angela Wengert
(3. Vorstand, Obfrau)

Ausschreibung 19. Mangfallpokal 2012

Gruppe 1: Elemente I

Offen für alle Eiskunstläufer und -läuferinnen, die noch keine Prüfung abgelegt haben.

- Elemente:*
- Eislaufen gerade
 - Storch (mind. 5 Sekunden)
 - 5 Zitronen vorwärts
 - 5 Zitronen rückwärts
 - Hocke (mind. 5 Sekunden)
 - Bremsen aus mittlerer Geschwindigkeit in den Stand (beliebig)

Die Elemente können in beliebiger Reihenfolge vorgeführt werden. Wiederholungen sind nicht erlaubt. Zusätzliche Elemente werden nicht gewertet.

Es stehen 2/3 der Eisfläche zur Verfügung. Zeitlimit: 2:00 min.

Gruppe 2: Elemente II

Offen für alle Eiskunstläufer und -läuferinnen, die noch keine Prüfung abgelegt haben.

- Elemente:*
- Rollerfahren vw (Seite frei wählbar)
 - Storch – Fechter (ohne Zwischenschritt)
 - 5 Pferdchensprünge
 - Flieger
 - Bremsen einbeinig in den Stand auf beliebiger Kante
 - Standpirouette (ein- oder zweibeinig)

Die Elemente können in beliebiger Reihenfolge vorgeführt werden. Wiederholungen sind nicht erlaubt. Zusätzliche Elemente werden nicht gewertet.

Es stehen 2/3 der Eisfläche zur Verfügung. Zeitlimit: 2:00 min.

Gruppe 3: Elemente III

Offen für alle Eiskunstläufer und -läuferinnen, die noch keine Prüfung abgelegt haben und noch nie bei einem Wettbewerb mit einer Kür gestartet sind.

- Elemente:*
- Übersetzen vorwärts im Achter
 - Übersetzen rückwärts im Kreis (Seite frei wählbar)
 - Dreierschritte im Kreis (Seite frei wählbar)
 - Dreiersprung - Hüpfen - Salchow
 - Flieger vorwärts auswärts im Bogen (mind. 6 Sekunden)
 - Standpirouette (ein- oder zweibeinig)

Die Elemente können in beliebiger Reihenfolge vorgeführt werden. Wiederholungen sind nicht erlaubt. Zusätzliche Elemente werden nicht gewertet.

Es stehen 2/3 der Eisfläche zur Verfügung. Zeitlimit: 2:00 min.

Gruppe 4: Elemente IV

Offen für alle Eiskunstläufer und -läuferinnen, die noch keine Kürklassenprüfung abgelegt haben und noch nie bei einem Wettbewerb mit einer Kür gestartet sind.

- Elemente:*
- Übersetzen rückwärts im Achter
 - Mohawkschritte im Achter
 - Flip
 - Dreiersprung - Rittberger
 - Flieger vorwärts – Mohawk – Flieger rückwärts
 - Pirouette beliebig

Die Elemente können in beliebiger Reihenfolge vorgeführt werden. Wiederholungen sind nicht erlaubt. Zusätzliche Elemente werden nicht gewertet.

Es stehen 2/3 der Eisfläche zur Verfügung. Zeitlimit: 2:00 min.

Gruppe 5: Freiläufer-Kür

Offen für alle Eiskunstläufer und -läuferinnen, die höchstens die Freiläuferprüfung abgelegt haben (**nur Einzelsprünge, kein Axel**).

Kür: max. 2,5 Minuten

Gruppe 6: Kürklasse 8 (Hobbyläufer)

Offen für alle Eiskunstläufer und -läuferinnen, die höchstens die Kürklasse 8 abgelegt haben (**ohne Axel, ohne Doppelsprünge**).

Kür: max. 3 Minuten

Gruppe 7: Kürklasse 8

Offen für alle Eiskunstläufer und -läuferinnen, die höchstens die Kürklasse 8 abgelegt haben (**ohne Doppelsprünge**).

Kür: max. 3 Minuten

Gruppe 8: Kürklasse 7

Offen für alle Eiskunstläufer und -läuferinnen, die höchstens die Kürklasse 7 abgelegt haben und nicht an der BJM/BM 2013 teilnehmen werden oder an einer BJM/BM teilgenommen haben (**ohne Doppelsprünge**).

Kür: max. 3 Minuten

Gruppe 9: Kürklasse 6

Offen für alle Eiskunstläufer und -läuferinnen, die höchstens die Kürklasse 6 abgelegt haben und nicht an der BJM/BM 2013 teilnehmen werden oder an einer BJM/BM teilgenommen haben (**ohne Doppelsprünge**).

Kür: 3 Minuten (± 10 Sekunden)

Gruppe 10: Hobbyläufer

Offen für alle Eiskunstläufer und -läuferinnen **ab Jahrgang 1996 und älter**. Erlaubt sind alle Einfach- und Doppelsprünge.

Kür: max. 3 Minuten + 10 Sekunden

Gruppe 11: Synchronlaufen

Offen für alle Synchron-Teams, 12 – 16 Eiskunstläufer und -läuferinnen

Programmdauer:: max. 4 Minuten